

My sweet Home

verdammte Missverständnisse... * ____ *

Von Florentina

Kapitel 9: Der Weg zum Wettkampf -Erinnerungen -

„ÄHM...“

Leise nach vorne schleich..

Ein paar Papiere auf das verstaubte pult legen..

Und wieder weg schleich...

seufz

Umdreh und verlegen dreinblick

Sorry das ich sooooooooooooooooooooo... *Uneidlichkeit´s Zeichen nicht finden kann*

Lange nicht mehr geschrieben habe..

Zu meiner Entschuldigung.. *hust*

Ich hatte viel zu tun .nun Abi und soo und dann hab ich erst ma OS´s geschrieben..

Auf die leeren Plätze ...

Kann nicht erwarten das ihr jetzt genau auf mich gewartet habt..

An alles die es trotzdem lesen...

Ich hoffe euch gefällt es..

Und ihr habt vielleicht Lust,, ähm *hust*

Weiter zu lesen..

Ich versuche..

Ganz ehrlich nicht mehr soo lange zu brauchen..

*verlegen grins**

Jetzt aber zur FF und zu einem NEUEN.. Kapitel

Ähm ich noch ma,,

stell euch ma vanille Plätzchen hin. Als Entschädigung..xD

Bis zum Wettkampf: Naruto!

Es war noch gut eine Woche bis zum Wettkampf, und von Tag zu Tag ging es dem Blonden schlechter.

Er passte kaum noch in der Schule auf, trainierte fast jede Minute.

Seien Muskeln waren angespannt und schmerzten, von der übermäßigen Belastung. Immer öfter wurde ihm schlecht und schwindelig.

Doch, egal wie sehr er sich auch bemühte, er erreichte die Marke nur ganz knapp. Zeiten wie 13,55 oder 13,50 frustrierten ihn.

//Verdammt wenn ich nur wüsste, ob das was die beiden gezeigt haben alles war...//
// wenn ich sicher sagen könnte, dass ich mit 13,3 gegen sie gewinne ...//

„Ahh... Sasuke, 13,34s und Sei 13,35 verdammt.. ich fass es nicht ... das ist echt schnell ...“ die Stimme von Gei drang immer wider in seinen Ohren, quälten ihn, ließen ihn nicht schlafen.

Und wenn er doch einschlief, träumte er nicht mehr von Sasuke und Sei, und dem was sie zu dritt im Schlafzimmer trieben.

Sonder wie sie alle auf der Startbahn stehen.

Wie er sein Knie vom roten Schotter drückt.

Wie ihr Lehrer das Signal gibt.

Und wie er Los läuft.

Doch er ist viel langsam, die beiden Schwarzhaarigen renne einfach so an ihm vorbei..

Er kann sie nicht erreichen...

kann sie nicht aufhalten...

und dann sieht er sie..

zwei Schemenhafte Gestalten am Ziel...

sie winken ihm zu, drehen sich um und gehen..

Naruto schreit. „Wartet.. Bitte wartet!“ doch sie hören ihn nicht..

Oder wollen ihn nicht Hören?

Und er rennt,

kann das Ziel nicht erreichen.

Seine Füße sind schwer wie Blei.

Er rennt..

Doch die Personen verschwimmen immer mehr...

Er bekommt keine Luft und rennt doch weiter...

Er rennt.....

Und schreit...

„Nein..!“

Erschrocken richtete sich der Blonde in seinem Bett auf.

Er ist schweiß gebadet. Sein Atem geht stoß weiße.

Sein Wecker zeigt *6:00* Uhr morgens.

Er zieht sich seine Schuhe an und rennt los...

Bis zum Wettkampf: Sasuke!

Sasuke liegt in seinem Bett.

Die Augen starr an die Decke gerichtet.

„Verflucht ... was hab ich nur getan ...?“

Die Erinnerungen an die Wette blitzen wie so oft in seinen Gedanken auf.

Rückblick:

„Wie wäre es mit einer kleinen Wette, Sasuke?“ sagte Sai grinsend und lies ihn wieder los.

„Wette?“ Wieder holte er.

„Ja, der Gewinner des Wettlaufs bekommt Naruto... zumindest für eine Weile ...“

Sasuke riss die Augen auf. „wie meinst du das?“ fragte er argwöhnisch.

„Nun ja, du willst was von ihm, ich will was von ihm ...“ Sei grinste, über Sasuke´s überrumpeltes Gesicht. „nun ich dachte mir das so, wer den Lauf gewinnt, hat einen Monat lag Zeit sich um Naruto, sagen wir mal zukümmern, der verlieren darf sich nicht einmischen, egal was er hört oder sieht, er darf nichts unternehmen, um den Gewinner zu behindern. Abgemacht?“ Sei blickte Sasuke herausfordernd an. „komm schon was hast du zu verlieren? Wenn du nicht mitmachst, werde ich dich immer wieder stören.“ Er grinste Böse.

Sasuke überlegte. „okay, abgemacht“ sagte er dann, „aber Naruto darf von nichts erfahren.“

„Das versteht sich von selbst..“ meinte Sei, streckte ihm die Hand hin.

Er schlug ein.

Rückblick Ende

„Ahh.. „ Sasuke faltete die Hände über den Kopf.

//Gerade jetzt, Gerade jetzt, wo Naruto anfing, sich mir zu öffnen, endlich als er anfing das geschehen zu verarbeiten, es sogar akzeptiert ...//

Er hatte diese Veränderung am Tag des Probelaufs gemerkt.

Er hatte mit Naruto geredet.

Ihn sogar Berührt.

Und als der Blonde nicht zurückwich, ist er mutiger geworden.

Hatte ganz klar angedeutet, was er gerne mit ihm machen würde und kurz bevor der Kleine antworten konnte ... kam Sai dazu.

„Sai..“ knurrte er wütend.

//Was wollte dieser Kerl bloß.//

//Gut Naruto hatte ihn geküsst.//

Bei den Gedanken krampfte sich sein Magen unangenehm zusammen.

Und in gewisser Weise war er auch noch schuld dran.

Und seit dem, klebte der Kerl an seinem Naruto, wie die Fliegen an dem Honig...

„Ahhh..“ der Schwarzhaarige seufzte wieder.

// Wenn er doch nur wüsste, was in Naruto´s Kopf vor ging... Wenn er wüsste, wie er sich ihm nähern könnte.. doch anstatt sich darüber den Kopf zuzerbrechen ... hatte er dieser kindische Wette zugestimmt ... und Wenn Naruto das raus bekommt...//

„Das verzeiht er mir nie ...“ hauchte er in die Stille hinein.

Und schloss die Augen ...

Das Klingeln seines Weckers riss ihn schrill aus seinem Traum.

Es war viel mehr eine Erinnerung an den Tag, an dem er Naruto das erste Mal gesehen hatte.

An den Tag, wo er noch glaubte, das Naruto ein Call Boy wäre.

Und zwar nicht nur irgendein Call Boy, sondern seiner ...

Er erinnerte sich, wie sein Herz gerast hatte, als Naruto auf ihn zukam.
Mit seinen geröteten Wangen und vom renne zerzausten strohblonden Haaren.
Er erinnert sich daran, wie er in diese azurblauen Augen versank.
Er wollte damals nicht, dass es zu schnell zu Ende ging.
Er wollte die Zeit mit ihm genießen.
Und das taten sie.
Er sah zu wie sein kleiner die Nudelsuppe verschlang ...

Ganz in die Erinnerungen versunken, leckte er sich leicht über die Lippen.
Und er spürte seine Erregung, als sich seine Gedanken zum Höhepunkt des Abends
und gleichzeitig zur Tragödie ihrer verkorkten Beziehung hinbewegten ...

Naruto saß so verführerisch auf seinem Sofa.
Es sah so aus, als wäre das Sofa, sein ganzes Zimmer, nur für den Blondschoopf
gemacht.

Dem Schwarzhaarigem entflohen ein Seufzen.

Das erste mal mit ihm, seinem Naruto...
Es war so schön..
Vielleicht hätte er was merken sollen ...
Das hielt er sich immer wieder vor..
//ICH hätte es merken müssen.. es gab so viele Anzeichen, so viele Anhaltspunkte.//
Doch es war ganz einfach..
Er WOLLTE es nicht merken.
Er WOLLTE mit seinem kleinen Blondschoopf schlafen.
Ihm Lust bereiten...
Und dann endete alles in einem Drama
Er schloss die Augen.

****Rückblick****

Naruto atmete immer noch schwer, als sich Sasuke aus ihm zurückzog. „man du bist
echt gut, man hat mir echt nicht zu viel versprochen ... ah ...“ genüsslich stöhnte er
auf, lies sich völlig zufrieden mit sich und der Welt, auf seine Couch zurück fallen.
„ahh...das tat echt gut ... also ... Wie läuft das bei euch mit der Bezahlung? Und wie
kann ich dich denn erreichen, wenn ich wieder Lust auf etwas Süßes habe?“ Sasuke
lächelte verschmitzt.
„Ah ... w..was ... verdammt was soll das? Willst du mich verarschen ...?“ Dicke Tränen
liefen über Naruto´s Gesicht. Er atmete immer noch schwer, sein Wangen war gerötet.
„Naruto?“ fragt der Uchiha verwirrt und zugleich besorgt.
„Was redest du von Bezahlung? Und von einer Wiederholung?“ wüten stand der
Blonde auf, „Das WAR mein erstes Mal du Arsch ... Schönen dank auch du hast mich
gerade entjungfert.“ Schrie er ihn noch an.
Dan brach er vor den verwirrten Augen des Uchiha´s zusammen ...

****Rückblick Ende****

Sasuke´s Magen zog sich qualvoll zusammen, als er sich an Naruto´s schmerzerfüllten Blick und seine Worte erinnerte, er war so glücklich und dann riss ihn diese Worte in Stücke ...

Sein Wecker klingelte von Neuem und erinnerte ihn an unliebsame Pflichten.
//Häng nicht immer in der Vergangenheit rum, was passiert ist, ist passiert... nun versuch es eben wieder gerade zu biegen...//
Der Schwarzhaarige stieg aus seinem Bett und trottete unter die Dusche.
Ein letztes Mal noch sollten seine Gedanken abschweifen.

Es war mehr die Erinnerung an einen süßen Traum.
Es war ein so kurzer Moment, das er nicht wusste, ob er nun schlief oder wach war.
Es war der Moment, wo er ganz zart die Lippen des Blondes auf seinen gespürt hatte,
Kurz bevor er auf wachte und Naruto aus seiner Wohnung verschwunden war.

Der Kalte strahl der Dusche beruhigte sein erhitztes Gemüt...

Bis zum Wettkampf: Sai!

Sai saß an seinem Frühstück.
Es war ihm schleierhaft, warum sich Leute zusammensetzten, um gemeinsam zu frühstücken.
Er war nicht der Typ für solche Gefühlsduselei.
Er war überhaupt kein Typ größer für Gefühle.
Wenn man es genau nahm, Beschränkten sich seine Gefühle momentan auf genau 2.
Verlangen: nach den kleinen Blondes, mit den unsterblichen tiefblauen Augen, in welchen er regelmäßig versank.
Und Feindschaft: auf einen anderen Jungen, den er ebenfalls erst seit ein Paar Monaten kannte.
Einen Jungen, mit genauso rabenschwarzen Haaren wie den seinen.

Er wusste noch nicht, welches Gefühl er lieber hatte.
Oder besser gesagt, welches Gefühl er lieber Befriedigen auch wollte.
Doch musste er sich den da entscheiden?
Mit einem Grinsen erinnerte er sich an seine kleine Wette.
Eine seiner Besseren Ideen ...
Den er hatte alle Möglichkeiten.
Sein Gehirn beschäftigt, sich mit den verschiedensten Szenarien und sie immer legte er sie zu seinem Vorteil aus ...

Sai stand vom Tisch auf.
Die Uhr zeigte kurz vor *7:00*.
Es war Zeit.
Er schnappte sich seine Tasche und verlies sein Zimmer in der alten Pension.

Der kürzeste Weg zur Schule war der Weg die Hauptstraße entlang.

Doch heute war ihm nicht danach.
Ihm war nach einer anderen, einer die er viel lieber lief.
Die Strecke, die auch sein kleiner Blondschoopf lief.
Die Strecke durch den Park.

Er hatte gerade die Mitte der Parks erreicht, als ihm das strohblonde Haar auffiel, welches sich hüpfend, seinen Weg auf dem benachbarten Pfad, bahnte.
Sein Herz machte einen kleinen Sprung.
„Naruto..“ ein Lächeln zog sich über sein Gesicht.

Das sich Sasuke ganz in seiner Nähe mit einem von Naruto´s Freunden unterhielt, interessierte ihn nicht, den plötzlich betrat der Blondschoopf seinen Pfad und lief gerade auf ihn zu.

Sai hielt den Atem an.
Naruto sah einfach zum anbeißen aus.
Das Haar wild zerzaust, einzelne Strähnen klebten an seiner verschwitzten Stirn, umrandeten seine Indigo blauen Augen.
Seine Wangen gerötet, sein sinnlicher Mund leicht geöffnet, damit die Luft besser und schneller in seine wunderschön genau richtig trainierte Brust gesogen werden konnte.

Er konnte nicht anders.
Er konnte nicht anders als sich diesen Körper nackt unter sich vorzustellen.
Wie sein Naruto unter ihm lag, mit genau diesen geröteten Wangen, doch diesmal war es Lust, die seine Wangen färbte, Erregung, die ihm den Mund öffnete und Anstrengung Sai´s Stöße zu erwidern, die ihm den Schweiß auf die Stirn trieb.

Der Blondschoopf war nun auf gleicher Höhe mit ihm.
„Hi Naruto..“ sagte er grinsend.
Doch der angesprochene schüttelte nur den Kopf und lief weiter.
Sai´s aufsteigender Missmut, wurde gelindert, als er sah, wie auch Sasuke nur ein Kopfschütteln bekam.

Er beobachtete, wie Sasuke noch kurz mit Kiba redete, ihn dann sah und dann auf ihn zuing.
//Na das hat mir noch gefehlt..// dachte sich Sai und trittete innerlich missmutig, äußerlich gut Gelaunt auf Sasuke zu.

„Wüstest du das Naruto Weise ist?“
Fragte dieser als Sai ihn erreicht hatte.
„Morgen Sasuke, freut mich auch dich zu sehen ... und nein das wusste ich nicht...“
antwortete er in seinem Üblichen unverfänglichem Ton.
„Dann weiß du bestimmt auch nicht, warum Naruto in letzter Zeit so komisch ist..“
Redete der Uchiha unbeirrt weiter. „Wenn dir das überhaupt aufgefallen ist..“
„Was? Das Naruto wahrscheinlich zu wenig schläft, immer abgespannter aussieht, kaum noch etwas isst, sich auch im Unterricht immer mehr zurück nimmt? .. Jup, ist mir aufgefallen...“
Er feixte über Sasuke´s irritiert überrumpelten Gesichtsausdruck.

Es bereitete ihm Vergnügen, andere Menschen zu verunsichern, und oder zu überrumpeln.

„Nun... Der Grund ist... der Grund ist, dass Naruto unbedingt diesen Wettbewerb gewinnen will. Das ist ihm sehr wichtig, hat was mit seiner Familie zutun ...“

„Ja und?“

„Ja und?.. Naruto trainiert so hart, weil er befürchtete gegen ´uns´ zu verlieren ... deshalb ist er so neben sich... Kiba meint, das das in diesem Jahr sogar besonders schlimm ist... Naruto hätte noch nie deswegen die Schule geschwänzt.. und jetzt sieh ihn dir doch an... rennt hier in Shorts und T-Shirt durch die Gegend... hast du da seinen Schultasche gesehen?“

„Also?“ Fragte Sai, unschuldig, wusste er doch schon längst, worauf der Uchiha wirklich hinauswollte.

„Ich will damit sagen .. das wir unsere Wette vergessen und uns Fair verhalten...“ Sai musste auf lachen.

„Nein du willst damit sagen. Das wir ihn gewinnen lassen sollen..Und man kann eine Wette nicht einfach ´vergessen´. Eine Wette ist eine Wette und Wett-Schulden sind ehren Schulden... Du könntest sie natürlich ´aufgeben´ das wäre etwas anderes..“

„Aufgeben..“ wieder zogen sich die Augen des Uchiha´s nachdenklich zusammen.

„Ja. Aufgeben. Das bedeutete dann natürlich das ich die Wette automatisch gewinnen. Wenn es dir so wichtig ist, dann lass ich Naruto auch gewinnen, natürlich ohne das er etwas merkt, wir wollen ja nicht sein Ego verletzen...“

Wieder lachte Sai, das war einfach perfekt, er konnte Sasuke ausstechen, hatte Naruto einen Monat für sich ohne das der nervige Uchiha etwas machen konnte.

Das er dafür absichtlich verlor, sei es drum.

War zwar nicht eine Art, doch der Preis dafür, übertraf sein Sieger Ego.

„Also? Was sagst du dazu? Gibst du auf?“

Sai streckte Sasuke die Hand hin.

Während Sasuke überlegte, und Sai seinen Gedanken hinter her hing, blieb Naruto auf der anderen Seite der Parks, grinsend und mit stechender Seite, stehen.

Berauscht startete er auf seine Armbanduhr.

13,3 sec.

Danke für´s Lesen... (^.^)v